

---

Subject: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [haaribaer](#) on Fri, 02 Jun 2006 12:42:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Tag!

Ich habe ein paar Fragen zu Minoxidil:

1. Es wird immer wieder vom Shedding im Anfangsstadium berichtet und das scheint auch nicht ungewöhnlich oder besorgniserregend zu sein. ABER: Besteht die Gefahr, dass die durch Shedding verlorenen Haare dauerhaft nicht wieder nachwachsen. Schadet das Produkt - im schlechtesten Fall - also mehr, als es nützt? Oder kann man bei solchen negativen Sheddingerfahrungen das Produkt absetzen und die ausgefallenen Haare wachsen wieder?

2. Ich habe gelesen, dass die Haarwurzel auch längere Zeit nachdem das Haarwachstum aussetzte noch aktiv ist, also neues Haar wachsen könnte. Diese Aktivität lässt aber scheinbar mit der Zeit nach?! Heisst das also, ich sollte lieber heute als morgen mit einer Minoxidilanwendung beginnen, da diese aktive Phase der Haarwurzeln mit der Zeit nachlässt?

3. Werden die noch vorhandenen Haare, die bei mir immer dünner werden (siehe Thread: <http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/2776/f7467725431c0b07385341a243b17351/>), mit Minoxidil dicker? Das habe ich jedenfalls gelesen. Kann dazu jemand berichten?

Und hier noch eine Frage zur Anwendung zusammen mit Propecia:

Ich verwende seit 8 Wochen Propecia (1mg Fin.). Dazu möchte ich zusätzlich Minoxidil verwenden. Die Wirkweise beider Produkte ist wohl grundlegend verschieden. Somit scheinen sich - laut Interentberichten - die beiden nicht negativ zu beeinflussen. Ist das richtig? Hat jemand positive oder negative Erfahrung mit der Kombination beider Mittel und möchte darüber berichten?

Vielen Dank fürs Lesen und für Antworten.

Freundliche Grüße und ein schönes Wochenende.

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 15:23:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

haaribaer schrieb am Fre, 02 Juni 2006 14:42

Ich habe ein paar Fragen zu Minoxidil:

1. Es wird immer wieder vom Shedding im Anfangsstadium berichtet und das scheint auch nicht ungewöhnlich oder besorgniserregend zu sein. ABER: Besteht die Gefahr, dass die durch Shedding verlorenen Haare dauerhaft nicht wieder nachwachsen. Schadet das Produkt - im schlechtesten Fall - also mehr, als es nützt? Oder kann man bei solchen negativen Sheddingerfahrungen das Produkt absetzen und die ausgefallenen Haare wachsen wieder?

Wenn man von der Sheddingtheorie ausgeht, welche besagt, dass der verstärkte Haarausfall daher rührt, dass Haare, welche nicht mehr wachsen, von neuen Haaren, welche durch Minoxidil angeregt wurden, sozusagen aus der Kopfhaut gedrückt werden, dann schadet Minoxidil nicht mehr als es nützt, denn die verlorenen Haare hatten ja bereits aufgehört zu wachsen und wären in der nächsten Zeit ausgefallen. Letztlich ist meines Wissens das Shedding unter Minoxidil nicht wirklich erforscht, und somit ist Obiges auch nur eine Theorie, aber es spricht viel dafür, dass sie zutreffend sein könnte.  
Näheres zum Thema Shedding kannst du auch auf [Haarerkrankungen.de](http://Haarerkrankungen.de) nachlesen.

Zitat:2. Ich habe gelesen, dass die Haarwurzel auch längere Zeit nachdem das Haarwachstum aussetzte noch aktiv ist, also neues Haar wachsen könnte. Diese Aktivität lässt aber scheinbar mit der Zeit nach?! Heisst das also, ich sollte lieber heute als morgen mit einer Minoxidilanwendung beginnen, da diese aktive Phase der Haarwurzeln mit der Zeit nachlässt? Die androgenetischen Alopezie (AGA) führt zu einer Miniaturisierung der Haarfollikel. Daraus resultiert das immer feiner werdende Haar. Je früher in den Miniaturisierungsprozess eingegriffen wird, umso größer bleibt der Haarfollikel und umso dichter erscheint damit das Haar.

Zitat:3. Werden die noch vorhandenen Haare, die bei mir immer dünner werden (siehe Thread: <http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/2776/f7467725431c0b07385341a243b17351/>), mit Minoxidil dicker? Das habe ich jedenfalls gelesen. Kann dazu jemand berichten? Ich habe ca. ein halbes Jahr Minoxidil angewendet. Meine Haare sind dabei dicker und pigmentierter geworden. Dadurch wurden sie immer dunkler. Ich wurde auch gefragt, ob ich meine Haare färben würde. Nachdem ich Minoxidil wieder abgesetzt habe, war an den Haaren, welche einige Wochen später ausfielen deutlich zu erkennen, wie sie von einem Millimeter auf den anderen wieder, fast schlagartig, dünner wurden. Letztlich beruht die optische Verdichtung, die durch Minoxidil zu erzielen ist, auf der Verdickung und Pigmentierung der einzelnen Haare. Wo gar kein Haar mehr war, wird durch Minoxidil auch keines mehr wachsen.

Zitat:Und hier noch eine Frage zur Anwendung zusammen mit Propecia:

Ich verwende seit 8 Wochen Propecia (1mg Fin.). Dazu möchte ich zusätzlich Minoxidil verwenden. Die Wirkweise beider Produkte ist wohl grundlegend verschieden. Somit scheinen sich - laut Interentberichten - die beiden nicht negativ zu beeinflussen. Ist das richtig? Hat jemand positive oder negative Erfahrung mit der Kombination beider Mittel und möchte darüber berichten?

Eben weil sie unterschiedliche Wirkprinzipien haben, ergänzen sich diese beiden Mittel gut in der Wirkung. Negativ beeinflussen sich diese beiden Komponenten nicht. Die Kombination von 5%igem Minoxidil mit 1 mg Finasterid gilt als die effektivste klinisch erprobte Behandlung der männlichen androgenetischen Alopezie.

Bleibt natürlich immer die Frage, ob man das eine oder das andere Mittel auf lange Zeit anwenden will und ob man es auch verträgt. Ich selber kam mit Minoxidil nicht klar.

Gruß

yellow

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [Foxi](#) on Fri, 02 Jun 2006 15:38:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das frag ich mich auch

Auszug

1. Es wird immer wieder vom Shedding im Anfangsstadium berichtet und das scheint auch nicht ungewöhnlich oder besorgniserregend zu sein. ABER: Besteht die Gefahr, dass die durch Shedding verlohrenen Haare dauerhaft nicht wieder nachwachsen. Schadet das Produkt - im schlechtesten Fall - also mehr, als es nützt?

.....

weil ich mir sicher bin das die Haare die durch Minox ausgefallen sind nicht krank waren oder sowieso ausgefallen wären! den grad Die auf der Stirnmitte hab ich seit XXX Jahren und waren immer gleich dick bzw. Dicht!

Und mit Minox jetzt ausgedünnt bis zum geht nicht mehr!

Zwischenzeitlich wurden sie nach dem Shedding Dunkler-Dichter dann ging es aber rapide Bergab!

Bleibt bloß noch die Frage war es der Avo. Versuch??

Bloß Avo. hab ich ja Versucht weil es schon Bergab ging

samt Fin und Minox! Vielleicht hat Avo. es zusätzlich noch mehr verschlimmert

Foxi

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 15:59:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat: Bleibt bloß noch die Frage war es der Avo. Versuch?? Vergiss nicht, dass du nicht nur Medikamente einnimmst, sondern auch an der androgenetischen Alopezie leidest. Diese kann auch trotz (und nicht wegen) der Medikamente fortschreiten.

---

---

Subject: @ Yellow

Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Jun 2006 16:31:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Yellow,

wie stehst Du zum Unterschied zwischen Minoxidil 5% und 2%, wenn ich Dich fragen darf ?

Nach einer Graphik, die Glockenspiel neulich hier eingestellt hat, liegt der Unterschied an neugewachsenen Haaren bei nur 6%:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/25487/a5b16125b088716677ee4a87fc633418/#msg\\_25851](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/25487/a5b16125b088716677ee4a87fc633418/#msg_25851)

Was denkst Du dazu? Und wie stehst Du beispielsweise dazu, eine Behandlung mit 2%-igem zu beginnen? Und: Gestaltet sich nach einer Behandlung mit 2%-igem ein eventuelles Absetzen unproblematischer?

Etwas viele Fragen, verzeih. Aber Dein allgemeiner Standpunkt dazu interessiert mich.

Vielen Dank im voraus!

Gruß,  
Sancho

---

---

Subject: Re: @ Yellow  
Posted by [kkoo](#) on Fri, 02 Jun 2006 17:19:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

(bin zwar nicht yellow)

das ist bei minox sowieso arg, wie klein dieser wirksame anteil ist, der tatsächlich an der richtigen stelle ankommt. eigentl. ich kann mir vorstellen: es müsste ein 2% minox mit einigen hilfmassnahmen zur penetration voll ok sein. eine nachweisliche möglichkeit dazu ist vit.-a-säure... na und ppg und dmso u. derlei spielen sich auch ihre rolle. aber das ist im einzelnen kaum erforscht. spectral.dnc reklamiert ja, dass 2% minox reicht, weil ihre penetrationsrate enorm verbessert sein soll. ob das mit lipoxidil auch so ist - wer weiß?

---

---

Subject: Re: @ Yellow  
Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Jun 2006 17:27:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke, kkoo. Ja, DMSO ist mir etwas riskant bei Minoxidil...

Das mit der Vitamin-A-Säure hatte ich noch nicht gewusst (dass es die Penetration begünstigt).

Sicher aber ist die Penetration ein entscheidender Faktor, Du hast Recht.

---

---

Subject: @yellow  
Posted by [fifi](#) on Fri, 02 Jun 2006 18:21:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Yellow,

wieso hast du mit Minox aufgehört ?

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:17:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@fifi: Ich habe es nicht vertragen. Kopfhaut hat unendlich gejuckt, es haben sich weisse Schuppen/Minoxrückstände gebildet, die Haare sahen damit immer recht fettig/ölig aus, was ich bei ausgedünntem Haar gar nicht brauchen kann und letztlich hat es mich durch die lange Einwirkzeit in meiner Lebensqualität beeinträchtigt, daher habe ich es gelassen. Ich hatte eh nie vor, es dauerhaft zu nehmen, wollte einige Monate, nachdem ich mit Fin angefangen hatte, dem Haar nochmals einen richtigen Wachstumsschub geben, und dann, nach ca. einem Jahr ausschleichen und ganz absetzen.

@sancho pansa

Zitat:Und wie stehst Du beispielsweise dazu, eine Behandlung mit 2%-igem zu beginnen? Und: Gestaltet sich nach einer Behandlung mit 2%-igem ein eventuelles Absetzen unproblematischer? Ich denke mal, falls die Probleme, die du meinst, von der Synchronisation des Haarzykluses herrühren (viele Haare fallen gleichzeitig aus), es egal ist, ob man 2%iges oder 5%iges Minoxidil nimmt. Denn wenn der Wirkunterschied bei beiden nur gering ist, wird auch durch beide der Haarzyklus ähnlich stark synchronisiert.

Damit das nach dem Absetzen nicht so auffällt (falls es überhaupt auftritt), kann man entweder ausschleichen (die Abstände der Anwendung über längere Zeit immer länger werden lassen), oder die Haare so kurz schneiden, dass ein vorübergehender verstärkter Haarausfall nicht auffällt. Natürlich kann man argumentieren, dass das etwas schwächere 2%ige auch etwas weniger negative Effekte hat. Aber deshalb eine ausgefeilte 2%-to-5%-to-2%-Minox-switch-Anwendung zu konstruieren, ist meiner Meinung nach eher eine Spielerei.

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:17:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@yellow

das stimmt nicht ganz...bei mir sind auch neue Haare gewachsen, wo definitiv keine mehr waren, das kann ich dir mit zig Bildern beweisen.

@sancho:

ich habe auch ca. einen Monat (nachdem meine eine Flasche Lipoxidil aufgebraucht war) Regaine 2% verwendet. Die Haare wachsen auch, aber langsamer/Wirkung ist weniger intensiv..dafür wird es aber VIEL besser von der Kopfhaut vertragen.

gruß,  
kaya

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:29:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kaya schrieb am Fre, 02 Juni 2006 22:17 @yellow

das stimmt nicht ganz...bei mir sind auch neue haare gewachsen, wo definitiv keine mehr waren, das kann ich dir mit zig bilder beweisen.

Kannst den Beweis gerne antreten. Mir sind mit während der Minoxidilanwendung auch pigmentierte Haare zwischen den äußeren Augenbrauen und dem Haaransatz im Schläfenbereich gewachsen. Da waren vorher nie Haare, sollte man meinen. Tatsächlich ist es aber so, dass wenn man genau hinsieht, oder auch einfach in diesem Bereich mit den Fingernägeln rupft, dass dort doch ganz feine kaum sichtbare Haare sind. Diese wurden mit Minoxidil sichtbar. Richtig langes Kopfhaar wird sich daraus aber nicht entwickeln. Also wenn bei dir auf eine Fläche wo kein Haar mehr sichtbar war wieder richtiges normales Haar (wie an nichtbetroffenen Bereichen) gewachsen ist, will ich mal nichts gesagt haben (wärest dann aber auch ein Minoxwunder).

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:30:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

OK, danke Yellow, so habe ich es mir ungefähr vorgestellt. Gruß, Sancho

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:35:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kaya schrieb am Fre, 02 Juni 2006 22:17 @yellow

das stimmt nicht ganz...bei mir sind auch neue haare gewachsen, wo definitiv keine mehr waren, das kann ich dir mit zig bilder beweisen.

@sancho:

ich habe auch ca. einen monat (nachdem meine eine flasche lipoxidil aufgebraucht war) regaine 2% verwendet. Die Haare wachsen auch, aber langsamer/wirkung ist weniger intensiv..dafür wird es aber VIEL besser von der kopfhaut getragen.

gruß,  
kaya

Kaya,

welches Minoxidil nimmst Du denn ?

Ja, es stimmt, die Konsistenz des 2%-igen ist ein großer Vorteil. Es ist selbst bei größeren Mengen noch viel leichter aufzutragen, was die unterschiedlich Konzentration doch eigentlich, wenigstens zum Teil, ausgleichen sollte?

Gruß,  
Sancho

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:35:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kleine fast unsichtbare haare hat man ja am ganzen körper...also ich meine an stellen, wo mal haare waren als kind, es aber vor behandlungsbeginn schon blank war.

übrigens, vereinzelte pigmentierte haare zwischen äußeren augenbrauen und schläfen gabs bei mir auch wie bei dir durch minox.

für den beweis kann ich dir eventuell noch deutlichere bilder schicken (falls das per pm geht), als in dem link hier schon sind:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/2307/9067d72c0de5bda8\\_025e2e7a3bda9313/](http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/2307/9067d72c0de5bda8_025e2e7a3bda9313/)

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 20:38:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja ich habe immer eine ziemlich große menge von dem 2% minox verwendet. die kopfhaut hat es trotzdem gut vertragen, obwohl es schon so viel monixidil war, dass gar nicht mehr penetrieren konnte und sich teilweise weiß ablagerte.

seit mehreren monaten nehme ich regaine 5%. habe leider extreme schuppen und austrocknung der kopfhaut davon plus ölige haare.

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:02:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, du bist wahrscheinlich ein Minoxwunder. Dennoch ist auf den Fotos nicht wirklich erkennbar, ob dort, wo wieder volles Haar zu sehen ist, vorher eine blanke Fläche war.

Natürlich hat man überall feine Haare am ganzen Körper, die werden auch wahrscheinlich alle auf Minox reagieren. Aber diese Haare werden nicht so lang und dick, wie wir es von



unserem Kopfhaar wünschen. Der Haarfollikel muss also noch ein halbwegs langes halbwegs sichtbares Haar produzieren, damit Minox einen ordentlichen Effekt erzielen kann.

Ist es denn so, dass bei dir Haare vor der roten Linie neu gewachsen sind, oder ist es nicht so, dass die feinen Haare zwischen roter und blauer Linie wieder dick geworden sind?

#### File Attachments

1) [kopf.jpeg](#), downloaded 5277 times



---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:05:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kaya schrieb am Fre, 02 Juni 2006 22:17

dafür wird es aber VIEL besser von der kopfhaut getragen.

Das liegt dann aber wohl nicht an der Minoxidilkonzentration, sondern an den Zusatzstoffen.

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:11:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)



also dort von oben sind keine neuen haare ueber die linie gewachsen, aber von unten ist das doch ganz deutlich! dieses "dreieck" war ja fast weg, da sind jetzt neue dicke haare (wenn auch nicht ganz so stark wie woanders). und frontal vor der haarlinie gab es auch neue terminale haare, wo nix mehr war, also noch vor dem ausgeduehten bereich dort auf dem foto.

dort wo du jetzt die linie eingezeichnet hast, ist auch momentan wieder meine absolute problemstelle, also wieder nur kurze schwache haare da.

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:12:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja natürlich. am ppg.

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:27:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich würde ja wetten, dass da doch noch feine Haare waren. Ich weiss auch nicht, wie gut diese Fotos tatsächlich vergleichbar sind und die Realität wieder geben (unterschiedliche Winkel, unterschiedliches Licht, etc.) Jedenfalls ist der Erfolg, den man darauf zu erkennen glaubt, eine absolute Ausnahme. So ein gutes Resultat wird hier wohl leider kaum ein zweiter erreichen.

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:35:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja mag sein dass da feine haare waren, vielleicht 3-4mm lang.

auf jeden fall sind auch noch an stellen ca 4 cm vor den ghes haare gewachsen, diese wurden bis jetzt aber nicht terminal, nur schwach pigmentiert.

es ist mit sicherheit ein ausnahmeergebnis, ich nehme aber u.a. auch schon seit knapp einem jahr fin. außerdem hast du recht mit licht usw., dass man das so nicht objektiv beurteilen kann, ist außerdem nur eine 1 megapixel handykamera.

aber wenn du willst schicke ich dir noch bilder, wo man das ganze vielleicht realistischer beurteilen kann.

gruß,  
kaya

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [yellow](#) on Fri, 02 Jun 2006 21:38:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

immer her damit ...

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [kaya](#) on Fri, 02 Jun 2006 22:08:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pm...

---

---

Subject: Re: 2 Fragen: Minoxidil allgemein / Minoxidil & Propecia

Posted by [Dark](#) on Sat, 03 Jun 2006 00:11:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hab mal noch ne frage zu minox! ich hab das regaine 5% ja selber über ein jahr für die tonsur angewendet, konnte dadurch den status halten, da mir das zeug aber erstens zu teuer war, ich zweitens keine lust hatte es morgens und abends anzuwenden und auch zumindest am anfang der behandlung extremen ausschlag bekam und das gefühl von schwindel (ka ob das von minox kam) hab ich es schließlich abgesetzt und wollte fin probieren, welches ich jetzt auch schon seit 6 monaten einnehme! nun bekomme ich aber langsam auch etwas probleme mit den ghe's vor allem der rechten und wollte minox evtl wieder als ergänzung verwenden! die frage ist jetzt ob ich evtl auf das 2% zurückgreifen sollte ... ist das irgendwie von den inhaltsstoffen anders oder einfach niedriger dosiert? die nebenwirkungen dürften damit zumindest geringer sein! hoffe das ist nicht genauso ölig wie das 5%, da die haare sonst total beschissen aussehen und man keine wirkliche frisur machen kann!

gibt es auch günstige alternativen zu regaine! hab nämlich eigentlich keine lust pro monat über 20 euro für minox zusätzlich zu berappen plus 10 euro praxisgebühr für das rezept usw ... bin armer student

/edit: ok hab jetzt grad bei medizinfuchs 3-60ml bestellt für 47 euro ... immer noch teuer, aber schon etwas billiger und erspart den gang zum hautarzt! ich hoffe mal man kann mit minox nicht mehr kaputt machen als gut, naja wenn dann müsste das bei mir ja eh schon der fall sein, da ich es ja schon mal über ein jahr angewendet habe! hoffe das hilft in den ghe gut

---